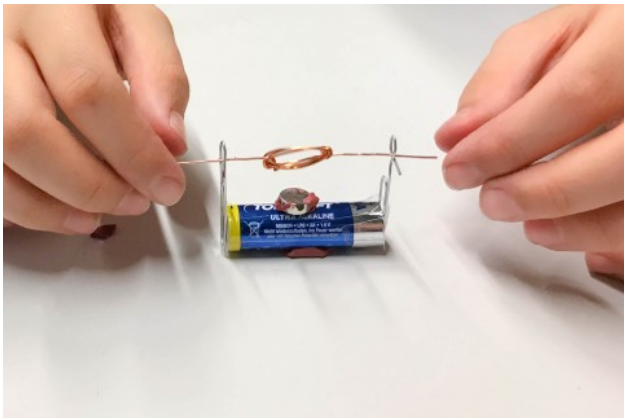
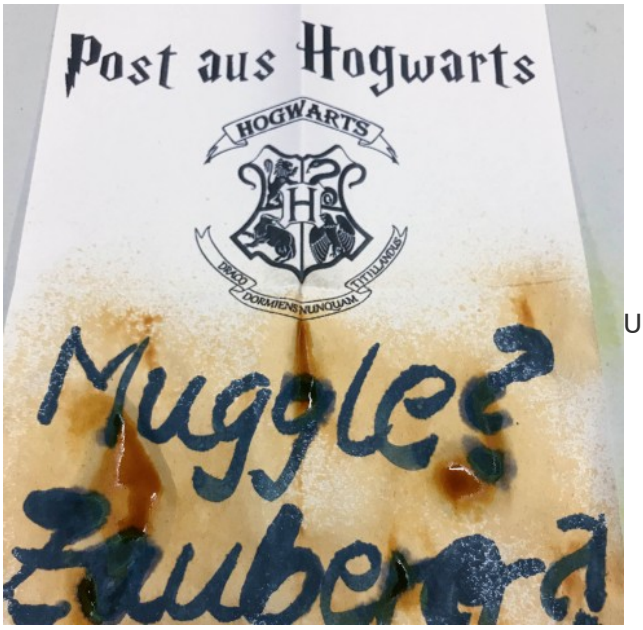
Abendliches Knallen und Zischen in der Gesamtschule Aspe

Vergangenen Freitagabend trafen sich zum zweiten Mal 90 kleine Forscher*innen mit zehn Lehrkräften aus den Naturwissenschaften zum gemeinsamen Forschen.

Neben dem Sezieren von Fischen stand z.B. auch ein Zauberkurs für Muggels rund um Harry Potter auf der Workshopliste. Die 5.- und 6.- Klässler*innen experimentierten und erarbeiteten bis 22.00 Uhr verschiedenste mathematische, naturwissenschaftliche, informatische und technische (kurz MINT) Aufgaben. „Schauen Sie mal, ich habe gezaubert wie Harry Potter“, freut sich Til, nachdem er unsichtbare Tinte mit Hilfe einer „Zaubertinktur“ sichtbar gemacht hat.

Die „Nacht der Naturwissenschaften“ soll das Interesse der jüngeren Schüler*innen steigern, sich mit MINT-Themen vermehrt auseinanderzusetzen. Neben der Beschäftigung z.B. mit optischen Täuschungen und dem Bau eines Elektromotors mit einer einfachen Batterie gab es ein reichhaltiges selbst mitgebrachtes Buffet, damit die Forscher in der zweiten Workshoprunde wieder frisch gestärkt durchstarten konnten.





Um 22.00 Uhr schlafen viele Schüler*innen schon fast, so dass es für den einen oder anderen schwer war, während der Urkundenverleihung die Augen offen zu halten. „Es war total schön und ich hatte so viel

Spaß“, resümiert Anna den Abend. Glücklich, aber auch müde wurden die Kinder von ihren Eltern wieder abgeholt.

Heruntergeladen am
Samstag, 27. April 2024, um 06:07 Uhr

Um die neueste digitale Kopie des Dokumentinhalts zu erhalten, scannen Sie einfach - fertig.